



# *NIEDERSCHRIFT*

über die am Donnerstag, den 07.03.2013 stattgefundene 16. öffentliche Gemeindevertretungssitzung im Gemeindeamt Schnepfau.

**Beginn:** 20:00 Uhr

**Anwesende:** Bürgermeister Ing. Josef Moosbrugger  
Vizebgm. Paul Rüscher  
Gem. Vorst. Kaspar Hutle, Betr. Oec  
GV Hubert Heim  
GV Werner Albrich  
GV Werner Moosbrugger  
GV Alexander Beer  
GV Anton Rüscher  
**Entschuldigt:** GV Kurt Heim MSc

## **Tagesordnung:**

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Bürgermeister; Feststellung der Beschlussfähigkeit;
2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 13.12.2012;
3. Berichte  
Gemeindevorstand  
Bürgermeister
4. Beschlussfassung zum Ankauf eines Rasenmähers für den Sportplatz;
5. Beschlussfassung zur Ablöse der Flutlichtanlage auf dem Sportplatz an den FC Bizau;
6. Voranschlag 2013:
  - a) Beschlussfassung Voranschlag 2013
  - b) Feststellung der Finanzkraft 2013
7. Beschlussfassung zum „räumlichen Entwicklungskonzept“ (REK);
8. Beschlussfassung zur Umwidmung einer Teilfläche der GST NR 2036 von Idw. Freifläche in Baumischgebiet.
9. Stellungnahme zu folgenden Gesetzesbeschlüssen des Vorarlberger Landtages:
  - a) Gesetz über die Änderung der Landesverfassung;
  - b) Gesetz über die Änderung des Land- und Forstarbeitergesetzes;
10. Stellungnahme zu folgenden Begutachtungsverfahren des Vorarlberger Landesregierung
  - a) Gesetz über Bauprodukte und deren Verwendung;
  - b) Gesetz über eine Änderung des Gemeindebedienstetengesetzes;
  - c) Gesetz über eine Änderung des Landesbedienstetengesetzes;
  - d) Gesetz über eine Änderung des Baugesetzes;

11. Allfälliges

**Prot. 1**

### **zu 1. Eröffnung**

Bgm. Ing Josef Moosbrugger eröffnet um 20.00 h die Sitzung, begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

### **zu 2 .Protokoll vom 13.12.2013**

Die Niederschrift der Gemeindevertretungssitzung vom 13.12.2012 wurde jedem Gemeindevertreter zugeschickt. Gegen die Abfassung werden keine Einwände erhoben; das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

### **zu 3. Berichte**

a) Die Protokolle der Gemeindevorstandssitzungen vom 04.01.2013, 21.01.2013 und vom 26.02.2013 werden zur Kenntnis gebracht.

b) Bürgermeister:

- \* 14.12. Spitalsverband Au – Diskussion Alten- und Pflegeheim;
- \* 11.01. Info Dr. Ganthaler, - Gemeindefarzt;
- \* 19.01. JHV Feuerwehr, Neuwahlen;
- \* 21.01. Generalversammlung Musikschule Bregenzerwald;
- \* 20.02. Wildbach- und Lawinenverbauung, Jahresbesprechung;
- \* 22.02. Spital Au, Standesamt Au, Staatbürgerschaftsverband Au, Voranschlüge 2013;
- \* Klettersteig „Wiedo Schrofo“ - über den Alpenverein genehmigt;
- \* Jagdverpachtungen Sonn- und Schattseite – wie bisher;
- \* Schiverein Schnepfau, Vereinsmeisterschaft am Lift mellau;
- \* Dank an die Feuerwehr Schnepfau für die Arbeit beim „Funken“;
- \* Blasmusikverband - Ehrungen für 25 Jahre: Rüscher Christian und Beer Mario - Gratulation der Gemeinde;

### **zu 4. Rasenmäher-Traktor**

Der FC Bizau hat ab diesem Jahr einen eigenen Trainingsplatz in Bizau zur Verfügung. Somit ist eine Nutzung der Trainingsanlage Schnepfau durch den FC Bizau nicht mehr notwendig. Dadurch muss die Gemeinde die Platzpflege selbst bewerkstelligen.

Es wird einstimmig beschlossen, einen Rasentraktor für die Mäharbeiten um max. EUR 6.000,00 anzuschaffen.

### **zu 5. Flutlichtanlage**

Der FC Bizau hat auf dem Trainingsplatz Schnepfau seinerzeit die Flutlichtanlage in Eigenleistung ausgerüstet und dabei ca ATS 110.000,00 investiert.

Da der FC Bizau den Trainingsplatz Schnepfau nicht mehr benützt, hat er der Gemeinde nun angeboten, die Anlage, bestehend aus 4 Masten, jeweils einem Strahler und der Verkabelung zu Preis von EUR 4.000,00 zu verkaufen.

Es wird einstimmig beschlossen, dieses Angebot anzunehmen.

## zu 6. Voranschlag 2013

### a) Voranschlag 2013

Der Voranschlagsentwurf, der in der Sitzung des Gemeindevorstandes am 26.02.2013 eine positive Stellungnahme erhielt, wurde jedem Gemeindevertreter fristgerecht eine Woche vor der Sitzung übermittelt.

Der Voranschlagsentwurf wird gruppenweise beraten und erörtert. Auftretende Fragen werden vom Vorsitzenden beantwortet und erläutert.

Der Voranschlag für das Jahr 2013 wird mit folgenden Summen einstimmig beschlossen:

	<b>EINNAHMEN</b>	<b>AUSGABEN</b>
	<b>€</b>	<b>€</b>
Erfolgsgebarung	913.100,00	793.900,00
Vermögensgebarung	34.500,00	141.300,00
<b>Haushaltsgebarung</b>	<b>947.600,00</b>	<b>935.200,00</b>
Vortrag Gebarungsüberschuss 2010	368.200,00	
<b>Summe</b>	<b>1.315.800,00</b>	<b>935.200,00</b>
Gebarungsüberschuss		380.600,00
<b>GESAMT</b>	<b>1.315.800,00</b>	<b>1.315.800,00</b>

### b) Finanzkraft 2013

Die Finanzkraft 2013 der Gemeinde Schnepfau beträgt nach § 73 Gemeindegesetz € 536.000,00.

Im Zuge der Voranschlagsberatungen wurde einstimmig beschlossen, dass bei Mehrkinderbesuch der Musikschule innerhalb einer Familie, ab dem 2. Kind der Elternanteil auf 40% des Gesamtbetrages reduziert wird. (bisher 50 %).

## zu 7. Beschlussfassung zum „Räumlichen Entwicklungskonzept“

Der Entwurf zum „Räumlichen Entwicklungskonzept“ wurde von der Gemeindevertretung in der Sitzung vom 05. Juli 2012 begutachtet. Am 22.11.2012 wurde die Dorfbevölkerung zu einer Vorstellung des REK mit anschließender öffentlicher Diskussion eingeladen.

In Absprache mit der Raumplanungsabteilung vom Amt der Vorarlberger Landesregierung wird nun folgende Handlungsempfehlung (§ 16-1) des RPGs) für das Leitbild für Ferienwohnungen einstimmig beschlossen:

- \* Keine neuen Gebiete für Ferienwohnungen festlegen;
- \* Schnepfau verzichtet auf reine Feriendörfer oder Ferienwohnanlagen;
- \* Bis zu einem Anteil von 20 % an der Nettowohnfläche kann die Gemeindevertretung eine temporäre Wohnnutzung genehmigen;
- \* Ferienwohnungen zur Absicherung von wertvoller, historischer Bausubstanz ermöglichen;
- \* Professionelles Betreiber- und Vermittlungssystem für Ferienwohnungen aufbauen.

**zu 8. Beschlussfassung zur Umwidmung einer Teilfläche der GST NR 2036 von ldw.**

**Freifläche in Baumischgebiet:**

Paul Rüscher, hat einen Antrag auf die Umwidmung einer Teilfläche (ca 1400 m<sup>2</sup>) der GST NR 2036 KG Schnepfau von „Freifläche Landwirtschaftsgebiet“ in „Baufläche-Mischgebiet“ beim Gemeindeamt eingebracht.

Es ist beabsichtigt, zwei Einfamilienwohnhäuser laut vorgelegtem Bebauungsvorschlag zu errichten.

Nach Rücksprache mit der Raumplanungsabteilung wird mehrheitlich (1 Stimmenthaltung wegen Befangenheit) beschlossen, die beantragte Teilfläche aus der GST NR 2036 (ca 1400 m<sup>2</sup>) von Freifläche Landwirtschaftsgebiet in Baufläche-Mischgebiet umzuwidmen

Vorläufig wird nur der westliche Platz bebaut. (Widmungsfläche ca 630 m<sup>2</sup>).

**zu 9. Stellungnahme zu folgenden Gesetzesbeschlüssen des Vorarlberger Landtages:**

Zu den Gesetzesbeschlüssen des Vorarlberger Landtages

- a) Gesetz über die Änderung der Landesverfassung;
- b) Gesetz über die Änderung des Forstarbeitergesetzes;

wird keine Volksabstimmung verlangt

**zu 10. Stellungnahme zu folgenden Begutachtungsverfahren des Vorarlberger Landtages:**

Zu den Entwürfen des Vorarlberger Landtages betreffend

- a) Gesetz über Bauprodukte und deren Verwendung;
- b) Gesetz über eine Änderung des Gemeindebedienstetengesetzes;
- c) Gesetz über eine Änderung des Landesbedienstetengesetzes;
- d) Gesetz über eine Änderungen des Baugesetzes;

wird keine Stellungnahme abgegeben.

**zu 11. Allfälliges**

a) Bei hoher Schneelage sind die Geländer bei der Engebrücke (Loipenüberfahrt) zu niedrig. Allfällige Maßnahmen sind bis zum nächsten Winter zu bewerkstelligen.

b) In diesem Winter wurden die Mitglieder der Lawinenkommission zu 30 Sitzungen geladen.

Ende Sitzung: 22:00 Uhr

Der Schriftführer:

Paul Rüscher e.h.

Der Bürgermeister:

Ing. Josef Moosbrugger